

Protokoll der PGR-Sitzung am 07.02.2023

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.15 Uhr



Teilnehmer*innen: (siehe Anwesenheitsliste)

entschuldigt: Brigitte Kohl, Ursula Nasemann

fehlend: Andrea Küblbeck

Gast: Ines Haifl

TOP 1: Begrüßung und Protokollgenehmigung

1.1 Begrüßung und Protokollgenehmigung

Frau Klenner begrüßt die anwesenden PGR-Mitglieder.

Frau Haifl, die in Paderborn Praktische Theologie studiert und derzeit ein Praktikum in unserer Gemeinde absolviert, stellt sich kurz vor.

Frau Jestädt teilt mit, dass sie aus familiären Gründen zum 01.08.2023 eine Stelle in der Nähe von Fulda annehmen wird. Der PGR bedauert den Weggang von Frau Jestädt.

Die Einladung zu dieser Sitzung ist rechtzeitig erfolgt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Das Protokoll der Sitzung vom 09.11.2022 wird einschließlich der Ergänzung zu TOP 5.1 (Erstkommunionvorbereitung) mit 15 Ja-Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

1.2 Impuls

Frau Franke stimmt mit einem Impuls die Anwesenden auf die Sitzung ein.

TOP 2: Bericht zum ökumenischen Treffen

2.1 Wegkreuze

Die Sitzung des Arbeitskreises Ökumene wird am 01.03.2023 sein. Vorab haben sich Pfarrer Peters, Frau Jestädt und Frau Klenner zur Vorbereitung der Aktion „Kreuz gewinnt“ getroffen. Geplant ist das erneute Aufstellen der 10 großen Kreuze in der Stadt vom 14.03.2023 bis Ostersonntag. Die Wegkreuze werden mit neuen Schildern versehen. Diese enthalten Icons zum Motto „Kreuz gewinnt“. An jedem Kreuz wird ein QR-Code angebracht, durch den ein Impuls in Audio-Version zum jeweiligen Kreuz abrufbar ist. Thematisch beschäftigen sich die Impulse mit dem Leidensweg Jesu aus der Sicht von Petrus.

Es wird kein Begleitheft gedruckt. In den Kirchen liegen jedoch Postkarten mit der Wegbeschreibung zu den Kreuzen aus. Ferner wird es an Palmsonntag und am Dienstag, den 04.04.2023, jeweils um 15.00 Uhr eine Wegandacht zu den Kreuzen geben, in der die Impulse vorgetragen werden.

2.2 Tagesordnung der Sitzung des ökumenischen Arbeitskreises

Die geplante Tagesordnung der Sitzung des Ökumenischen Arbeitskreises am 01.03.2023 lautet:

1. Vorstellung der Aktion „Kreuz gewinnt“ zur Fastenzeit
2. Ökumenischer Mittagstisch
3. Ökumenische Pilgerwanderung
4. Ökumenischer Krippenweg
5. Verschiedenes

Weitere Anregungen bestehen seitens des PGR zu dieser Tagesordnung nicht. Die Andachten Krafttanken sollen in Zukunft von den Ortskirchen organisiert werden. Seitens der Ortskirche Niederklein wurde in diesem Zusammenhang angeregt, Scheinwerfer für die Gemeinde anzuschaffen. Über diesen Vorschlag wird der Verwaltungsrat entscheiden.

TOP 3: Leitfaden für die Fastenzeit: Vom Überfluss zum Mangel

Auf dem PGR-Einkehrtag am 15.10.2022 wurde als einer der nächsten Schritte vereinbart, zur Fastenzeit einen Leitfaden unter dem Motto „Vom Überfluss zum Mangel“ zu erstellen. Der PGR diskutiert über die Erstellung eines Leitfadens mit dem Ergebnis, dass für die Fastenzeit kein Leitfaden verfasst wird. Die Erstellung eines solchen Leitfadens ist sehr zeitintensiv, die personellen Kapazitäten sind dafür nicht vorhanden.

Im Rahmen der Diskussion informiert Frau Franke, dass sie vermutlich im September 2024 in den Ruhestand gehen wird.

In der nächsten PGR-Sitzung soll daher über das Thema „Vom Überfluss zum Mangel“, wie kann Gemeindeleben mit immer weniger Hauptamtlichen aufrechterhalten werden“ gesprochen werden.

TOP 4: Rückblick

4.1 Sternsingeraktion 2022

Die Sternsingeraktion ist in den Ortskirchen wie folgt abgelaufen:

St. Michael: Aufgrund des Kindermangels kam nur eine Sternsingergruppe zustande, die durch das bewährte Team von Christiane Borgerding, Karina Borgerding und Angela Kloster vorbereitet wurde. Diese Gruppe wurde in einem von Ehrenamtlichen vorbereiteten Gottesdienst am 05.01.2023 ausgesandt. Die Sternsinger besuchten die Altenpflegeheime, die Seniorenwohnanlage und den Kindergarten St. Michael. Die Gemeindemitglieder konnten sich vorbereitete Umschläge mit dem Segensaufkleber mitnehmen.

Christkönig: In Christkönig konnten mit 14 Sternsingern 4 Gruppen gebildet werden, die unter der Leitung von Beate Richter und Lena Maneh vorbereitet wurden. Die Aussendung erfolgte am 08.01.2023 in einem vom Sternsingerteam gestalteten Gottesdienst. Die Sternsingergruppen besuchten über 40 Familien. Darüber hinaus

lagen für alle, die den persönlichen Besuch nicht wünschten oder an diesem Tag nicht zuhause waren, 75 Segensbriefe zur Mitnahme in der Kirche aus.

St. Katharina: In St. Katharina lagen 30 Briefumschläge und Segensaufkleber in der Kirche zum Mitnehmen bereit. Es kam nicht zur Bildung der Sternsingergruppen, da anfänglich die Kinder fehlten. Nach Werbung auf dem Elternabend der Kommunionkinder Ende November gab es zwar interessierte Kinder, jedoch keine Betreuer*innen. Auch die Kommunikation hat nicht funktioniert. Erschwerend kam hinzu, dass das Pfarrsekretariat urlaubsbedingt für längere Zeit nicht besetzt war.

Emsdorf:

In Emsdorf konnten mit 24 Kinder 7 Gruppen gebildet werden, die traditionsgemäß von Haus zu Haus gingen. Die Aktion wird von den PGR-Mitgliedern und weitere Mitarbeiter*innen organisiert.

Es hat ein selbst gestalteter Aussendungsgottesdienst stattgefunden.

Nieder Klein:

In Nieder Klein wurden Briefumschläge an Haushalte verteilt, die in den Jahren zuvor in der Liste eingetragen waren.

Eine Sternsingergruppe, die von Frau Siracusa organisiert und begleitet wurde, besuchte Familien.

Wir danken allen Beteiligten der Sternsingeraktion ganz herzlich für ihr Engagement.

Für eine funktionierende Sternsingeraktion werden benötigt:

- Eine ausreichende Anzahl von Kindern, die gerne mitmachen möchten
- Ein Betreuer*enteam, welches die Texte und Lieder mit den Kindern einübt und die Gruppen begleitet
- Eine funktionierende Kommunikation zwischen interessierten Kindern und Betreuer*innen

Die Organisation der Sternsinger muss zukünftig verbessert werden.

Um Kinder für die Aktion gewinnen zu können, müsste rechtzeitig Werbung durch die Kontaktpersonen erfolgen, d.h. durch Gemeindereferentinnen bzw. Diakon, Religionslehrer*innen und Obermessdiener*innen. Die Namen der interessierten Kinder müssten dann an potenzielle Betreuer*innen weitergeleitet werden.

Ehrenamtliche Betreuer*innen könnten aus Gruppen gewonnen werden, in denen Familien repräsentiert sind (Kolping, Eltern der Kommunionkinder, Chöre). Diese Betreuer*innen müssten den Pfarrsekretärinnen bekannt sein, um interessierte Kinder an diese zu verweisen. Übungstermine müssten rechtzeitig festgelegt werden.

Herr Gruschka schlägt als Alternative zu den Hausbesuchen vor, den Segen der Sternsinger an zentralen Stellen der Stadt an die dort versammelten Menschen zu bringen.

Frau Richter sagt, dass bei der Organisation und Durchführung der Sternsingeraktion ein hohes Maß an Eigeninitiative der Ehrenamtlichen erforderlich ist.

Frau Klenner erklärt sich bereit, einen Beitrag für den Pfarrbrief zu schreiben.

4.2 Krippenspiele 2022

St. Michael: Wegen Kindermangel fand kein Krippenspiel statt.

Christkönig: Anstelle eines Krippenspiels fand an Heiligabend eine Krippenandacht für Erwachsene statt.

St. Katharina: Es fand an Heiligabend ein Krippenspiel in der Kirche statt.

Frau Genz wird dieses Jahr die Organisation nicht mehr übernehmen.

Frau Feldpausch-Horn bemängelt die fehlenden Informationen zu den Übungsterminen bei der Vorbereitung des Krippenspiels.

Emsdorf: Das Krippenspiel fand als Krippenspielwanderung unter dem Motto „Krippenspiel to go“ statt. Das Krippenspiel wurde von einem bewährten Team ehemaliger Kindergartenmütter vorbereitet.

Niederklein: An Heiligabend fand ein Krippenspiel in der Kirche statt, welches von Frau Siracusa und Frau Dörr vorbereitet wurde.

Allen Helfer*innen sagen wir im Namen des PGR ein ganz herzliches Dankeschön.

4.3 Adventssingen

Die Pfarrgemeinde Heilig Geist, die Fußballabteilung des TSV Stadtallendorf und die Stadtverwaltung haben am 02.12.2022 zum ersten Adventssingen ins Stadion eingeladen. Trotz des Schneeregens kamen über 100 Besucher*innen. Die Resonanz war positiv, sodass im Advent 2023 erneut ein Adventssingen stattfinden soll. Die Werbung und die Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort sollten verbessert werden. Auch hier vielen Dank an alle Helfer*innen.

4.4 Firmung

Am 22.01.2023 wurden 27 Jugendliche aus Stadtallendorf und 8 Jugendliche aus Neustadt und Momberg von Bischof Dr. Michael Gerber gefirmt. Es war eine sehr gelungene feierliche Messe, die sehr gut organisiert war.

Allen Beteiligten vielen Dank für die Vorbereitung.

Frau Jüngst schlägt vor, dass sich zukünftig die Firmlinge im Rahmen eines Gottesdienstes vorstellen.

Herr Hielscher teilt mit, dass er für die nächste Firmvorbereitung nicht mehr zur Verfügung steht. Damit ist auch durch den Weggang von Frau Jestädt eine neue Organisation der Firmvorbereitung erforderlich.

TOP 5: Ausblick

5.1 Vorbereitung des Gottesdienstes zur Misereorfastenaktion am 26.03.2023

Der Gottesdienst zur Misereorfastenaktion soll wieder von einem Team für alle Ortskirchen vorbereitet werden.

Frau Klenner, Frau Richter und Frau Gruß erklären sich bereit, den Gottesdienst vorzubereiten. Frau Lembach aus Emsdorf wird noch von Frau Feußner angesprochen. Das Vorbereitungstreffen findet am Dienstag, 28.02.2023 um 19.30 Uhr im Pfarrbüro St. Michael statt.

5.2 Workshop „Wortgottesfeier – Theorie und Praxis“

Auf dem Einkehrtag des PGR wurde als eine der zukünftigen Maßnahmen beschlossen, ein Wortgottesdienstkurs anzubieten. Frau Klenner hatte alle Lektoren der 5 Kirchorte angeschrieben. Die Hälfte hat sich zurückgemeldet. Davon haben 15 Personen ihr Interesse an einem solchen Kurs bekundet.

Herr Prof. Dr. Cornelius Roth wird am Samstag, den 22.04.2023, von 10.00 bis 16.00 Uhr den Workshop „Wortgottesfeier – Theorie und Praxis“ im Pfarrzentrum Christkönig durchführen. Im März-Pfarrbrief werden alle Gemeindemitglieder über dieses Angebot informiert.

5.3 Priesterjubiläum von Pfarrer Vogel am 11.06.2023

Pfarrer Vogel hat am 11.06.2023 sein 40-jähriges Priesterjubiläum. Der Gottesdienst soll um 18.00 Uhr in Christkönig stattfinden. Die weitere Gestaltung des Jubiläums steht noch nicht fest. Vorstellbar wäre ein Sektempfang im Garten hinter der Kirche nach dem Gottesdienst.

5.4 Ehrenamtsempfang

Im Sommer soll als Dankeschön für die Arbeit der Ehrenamtlichen ein Ehrenamtsempfang am 14.07.2023 in Nieder Klein stattfinden. Der Ehrenamtsempfang beginnt mit einem Gottesdienst um 18.00 Uhr. Frau Stanlik fragt, ob das Pfarrheim in Nieder Klein noch frei ist und kümmert sich um das Essen.

5.5 Angebote in der Fastenzeit

In der Fastenzeit finden wieder Kreuzwegandachten und Bußandachten statt. Die Termine werden im Pfarrbrief veröffentlicht.

Auch die ökumenische Aktion „Wegekreuze“ wird in diesem Zusammenhang nochmals genannt.

Frau Feldpausch-Horn bietet an, einen Kinderkreuzweg zu erarbeiten, der am Karfreitag um 10.00 Uhr in St. Michael angeboten werden soll. Frau Jestädt wird sich bei den Erstkommunionkatecheten erkundigen, wer mitarbeiten möchte. Frau Feldpausch-Horn wird im Kindergottesdienstteam nachfragen.

TOP 6: Verschiedenes

6.1 Aufrechterhaltung eines lebendigen Gemeindelebens

Die personelle Situation der Hauptamtlichen verschlechtert sich zunehmend. Wenn ein lebendiges Gemeindeleben aufrechterhalten werden soll, setzt dies mehr Engagement der Gemeindemitglieder voraus.

Über dieses Thema wird in der nächsten PGR-Sitzung gesprochen, siehe hierzu auch TOP 3 des Protokolls.

6.2 Nächster Sitzungstermin

Der nächste Sitzungstermin wird auf Mittwoch, den 19.04.2023 um 19.30 Uhr im Pfarrheim Christkönig festgelegt.

Für das Protokoll

Beate Richter

15.02.2023